

Hauptwerke der Emotionssoziologie

Bearbeitet von
Konstanze Senge, Rainer Schützeichel

2013 2012. Buch. IX, 369 S. Hardcover
ISBN 978 3 531 17237 8
Format (B x L): 16,8 x 24 cm

[Weitere Fachgebiete > Philosophie, Wissenschaftstheorie, Informationswissenschaft > Wissenschaften Interdisziplinär > Wirtschafts- und Sozialwissenschaften](#)

schnell und portofrei erhältlich bei

The logo for beck-shop.de features the text 'beck-shop.de' in a bold, red, sans-serif font. Above the 'i' in 'shop' are three red dots of increasing size. Below the main text, 'DIE FACHBUCHHANDLUNG' is written in a smaller, red, all-caps sans-serif font.

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

Vorwort

Dieses Buch offeriert einen Einblick in die wichtigsten Werke und Aufsätze, die für eine soziologische Auseinandersetzung mit dem Phänomenbereich der Emotionen relevant sind. Es hat sich zur Aufgabe gemacht, den zahlreichen, mitunter aus verschiedenen Disziplinen stammenden Zugängen und Entwicklungslinien zum Gegenstand in seiner Fülle so gut wie möglich gerecht zu werden. Dabei stehen soziologische Beiträge zwar im Vordergrund, aber was wäre eine Soziologie, die nicht die Entwicklungen in anderen Wissenschaftsgebieten reflektieren und soziologisch hinterfragen würde? Konsequenterweise haben wir von daher wichtige Beiträge aus anderen Disziplinen ebenfalls zu den Hauptwerken der Emotionssoziologie gezählt, sofern sie für die emotionssoziologische Debatte relevant sind. Ferner haben wir uns als Herausgeber die Freiheit genommen, einige Beiträge mit aufzunehmen, die wohl nicht den Status eines Hauptwerkes innehaben, deren empirischen oder theoretischen Gehalt wir aber besonders wertschätzen. Explizit sind wir als Herausgeber bei der Zusammenstellung dieses Buches keinem spezifischen theoretischen Rahmen verpflichtet. Sollte es auf der einen oder anderen Seite zu einem Ungleichgewicht der Darstellung der einzelnen theoretischen Positionen kommen sowie in der Gewichtung der besprochenen empirischen Arbeiten und Felder, so ist dies aus unserer Sicht nicht unserer Gewichtung der Themen und Positionen geschuldet, sondern vielmehr der produktiven Entwicklung der ausgewählten Gebiete. Unserem Vorhaben, die Hauptwerke der Emotionssoziologie zusammen zu tragen und zu beleuchten, liegt die grundsätzliche Einschätzung zugrunde, dass Emotionen und Gefühle einen fundamentalen Platz in allen Aspekten des sozialen Lebens zukommen und damit einen elementaren theoretischen Ort innerhalb der Soziologie verlangen. Unser Anliegen mit diesem Buch ist es, einen Beitrag zu leisten, der verdienten soziologischen Relevanz von Emotionen das Terrain zu bereiten und Emotionen und Gefühle soziologisch ernster zu nehmen.

Bochum, Mai 2012

Rainer Schützeichel und Konstanze Senge